

7. Internationales Erzählkunstfestival

Festival Internazionale del
Racconto di Fiaba

International Story-telling Festival

Fr. | Ve.

So. | Do.

09.11.–18.11.2018

Brixen | Bressanone

KASSIANEUM

jugendhaus
JUKAS

BILDUNG,
die alle inspiriert



Freitag

9. November 18

Der Kastanienkönig

Für Kindergarten(ab 3 Jahren)

Eine spannende Geschichte zum Baum des Jahres 2018.

Zeit: 9.00 – ca. 9.45, 10.00 – ca. 10.45
& 11.00 – ca. 11.45 Uhr

Erzählung: Ingeborg Ullrich-Zingerle, A - I

Happily ever laughter

Für Mittelschüler/innen der 2./3. Klassen
For Middle School students – 2nd and 3rd classes

Folktales from around the world, with lots of songs and rhymes.

Time: 9.00 – ca. 9.50

Storytelling: Daniel Morden, GB

The death of Baldur

Für Oberschüler/innen – For High School students

In this performance the listener is brought into the Norse mythology through the story of the beautiful god Baldur. The beautiful god is destined to die and no one understands why something good has to die. Through the performance the listener can discuss and reflect upon the synthesis of contrasts in life.

Time: 9.00 – ca. 9.50, 10.00 – ca. 10.50 & 11.00 – ca. 11.50

Storytelling: Mimesis Heidi Dahlsveen, NOR

Tales from Wales

Für Oberschüler/innen – For High School students

Adventure stories from wild Wales. Expect magic, drama and danger. Told by an award-winning writer and storyteller.

Time: 10.00 – ca. 10.50 & 11.00 – ca. 11.50

Storytelling: Daniel Morden, GB

The autobiographical and the mythology

Workshop for experienced storytellers

This is a practical course where participants work both with autobiographic material and myths. Throughout the course, the participants will expand their toolbox and assess how stories can affect each other and how they can be used in public sessions or in educational settings. The course consists of exercises, conversations and views so that together one can achieve new skills and knowledge concerning the art of storytelling. Much of the theoretical foundation is based on the French philosopher's work Maurice Merleau-Ponty called "The visible and the invisible", where one examines the relationship between experience and verbalization of this experience.

Time: Fr., 9.11., 15.00 – 18.30; Sa., 10.11., 10.00 – 13.00 & 14.00 – 18.00

Facilitator: Mimesis Heidi Dahlsveen, NOR

Participation fee: 100,00 Euro

Registration required:

Tel. 0472 279923, bildung@jukas.net

A Love Like Salt

Liebe ist das Salz des Lebens

Für Erwachsene – Strictly adult

Der Abend der Superlative - fünf phantastische Künstler treffen aufeinander: Daniel Morden, einer der bekanntesten Erzähler Großbritanniens, Silvia Studer-Frangi, die Grande Dame der Schweizer Erzählkunst, Mimesis Heidi Dahlsveen, Storytelling-Professorin an der Metropolitan Universität Oslo und die beiden Gitarristen Ossy Pardeller und Goran Mikulec aus Wien.

Der zweisprachige Abend (Englisch – Deutsch) steht im Zeichen der Liebe: Suchen, finden, verlieren. Dass die Liebe nicht immer geradlinig verläuft, wissen wir alle. Hauptsache, am Ende wird alles gut... Wird alles gut? Daniel Morden und Silvia Studer-Frangi schöpfen aus der griechischen Mythologie und dem reichhaltigen europäischen Märchenschatz, Mimesis Heidi Dahlsveen bringt nordische Mythen nach Brixen.

Kleine Köstlichkeiten runden den Abend kulinarisch ab.

The evening of superlatives – five brilliant artists meet each other: Daniel Morden, one of the UK's most popular storytellers, Silvia Studer-Frangi, the Grande Dame of Swiss storytelling, Mimesis Heidi Dahlsveen, storytelling-professor at Oslo Metropolitan University and the two guitarists Ossy Pardeller and Goran Mikulec from Vienna.

The bilingual evening (English – German) circles around the bonds of love: searching, finding, losing. We all know that love does not always go the straight way. The main thing is that in the end everything goes well... Does everything go well? Daniel Morden and Silvia Studer-Frangi scoop from Greek mythology and the rich European treasure of fairy tales, Mimesis Heidi Dahlsveen brings Norse mythology to Brixen.

Zeit | time: 19.30 – ca. 21.30 Uhr

**Erzählung
Storytelling:** Mimesis Heidi Dahlsveen, NOR,
Daniel Morden, GB &
Silvia Studer-Frangi, CH

Gitarre | guitar: Goran Mikulec, A &
Ossy Pardeller, I – A



Mimesis Heidi
Dahlsveen



Daniel Morden



Goran Mikulec

IMPRESSUM:

Verantw. Herausgeberin: Silvia Zanotto, Verein Jugendhaus Kassianeum

Künstlerische & organisatorische Leitung sowie

Redaktion: Helene Leitgeb

Grafik und Druck: Kraler Druck, Brixen / Vahrn

Auflage: 12.000

Brixen, August 2018

Sonntag

11. November 18

Der weiße Wolf

Märchen im Schloss Pallaus in Sarns

Ab 6 Jahren

Was für ein Ritt! Der weiße Wolf trägt die Prinzessin auf seinem Rücken und rast mit ihr über Stock und Stein, wild und ungestüm. Die Prinzessin versucht, sich an seinem struppigen Pelz festzuhalten, doch sie fällt! Und weg ist der Wolf!

Spannende Zaubermärchen, erzählt von Leni Leitgeb im edlen Schloss Pallaus in Sarns bei Brixen, begleitet von den einzigartigen Gitarrenklängen Ossy Pardellers.

Zeit: 14.00 – ca. 15.30 Uhr

Erzählung: Leni Leitgeb, I

Gitarre: Ossy Pardeller, I - A

Anreise nach Sarns: Mit dem City-Bus von Brixen oder mit dem eigenen Auto. Parkplatz bei der Kirche in Sarns.

Treffpunkt: Um 14.00 Uhr beim Parkplatz bei der Kirche

Mitzubringen: Warme Kleidung, ein Sitzkissen oder einen Klappstuhl

Achtung: Anmeldung erforderlich, da begrenzte Teilnehmerzahl: Tel. 0472 279923, bildung@jukas.net



Leni Leitgeb

Ossy Pardeller

Schöner als Himmel und Erde

Ab 7 Jahren

Vom Verlieren, Suchen und Finden. Lebenswege – weltweit erzählte Märchen.

Zeit: 17.00 – ca. 18.00 Uhr

Erzählung: Silvia Studer-Frangi, CH



Silvia Studer-Frangi

Heimat und Fremde!

Ein Lebensbericht

Erwachsene und Kinder ab 7 Jahren

Charles überzeugt uns im Wortumdrehen davon, dass er 1830 geboren wurde! Er erzählt von der Zeit der Kolonialisierung Algeriens durch Frankreich bis hin zu seiner Ankunft in Europa.

Charles Worten zu folgen, bedeutet, seinen Schritten zu folgen. Seinen Schritten zu folgen, bedeutet, den Zeitlinien seiner und zum Teil auch unser aller Geschichte zu folgen.

Kleine nordafrikanische Kostproben runden den Abend kulinarisch ab.

Zeit: 18.30 – ca. 19.30 Uhr

Erzählung: Naceur Charles Aceval, ALG - D



Naceur Charles Aceval

Nomadenmärchen

Für Grundschule

Märchen aus Charles Acevals Kindheit in den Hoch-ebenen Algeriens, zwischen Meer und Wüste, zwischen Nomaden und Sesshaften. Wie wurde das kleine Mädchen Habra, das im Wald verloren ging, zur Tochter des alten Löwen? Oder wie wird der Wasserträger mit Hilfe seiner Intelligenz über den Kalifen triumphieren? Diese und noch viele andere strahlende Erzählungen!

Zeit: 9.00 – ca. 10.00 & 10.30 – ca. 11.30 Uhr

Erzählung: Naceur Charles Aceval, ALG - D

Die bleichen Berge

Sagen aus den Dolomiten

Für Grundschule (ab der 2. Klasse)

Der Prinz ist süchtig nach dem Mond und will unbedingt dorthin gelangen – dabei spielt die Geschichte in einer Zeit, in der es noch keine Raumschiffe oder gar Raketen gibt. Oder doch? Tatsächlich schafft es der Prinz zum Mond. Was er dort erlebt und warum unsere Dolomiten eine hell-silbrige Farbe haben, erzählt uns Leni Leitgeb zusammen mit der Musikerin Margit Nagler – untermalt auf zahlreichen Instrumenten wie Zither, Hackbrett und Flöte.

Zeit: 9.00 – ca. 9.55 & 10.30 – ca. 11.25 Uhr

Erzählung & Musik: Leni Leitgeb, I

Musik: Margit Nagler, I

Tales from Wales

Für Oberschüler/innen – For High School students

Adventure stories from wild Wales. Expect magic, drama and danger. Told by an award-winning writer and storyteller.

Time: 9.00 – ca. 9.50, 10.00 – ca. 10.50 & 11.00 – ca. 11.50

Storytelling: Daniel Morden, GB

Schweineglück & Hasenherz

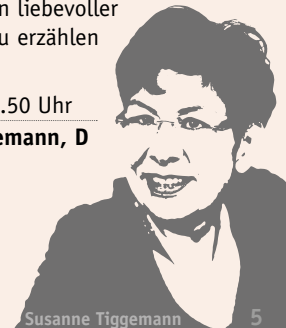
Fabelhafte Geschichten von Vierbeinern, Vögeln und Fischen

Ab 5 Jahren

Kann ein Wolf sich pudelwohl fühlen oder ein Hase einen Bärenhunger haben? In Geschichten ist alles möglich! Da wird geschnurrt, gegrunzt und gebüllt, dass es ein Vergnügen ist. Seien wir gespannt, welche Geschichte ein liebevoller Löwe oder ein frecher Hase zu erzählen haben.

Zeit: 15.00 – ca. 15.50 Uhr

Erzählung: Susanne Tiggemann, D



Susanne Tiggemann

Dienstag

13. November 18

Wunschgeschichten aus dem Koffer

Für Kindergarten (ab 3 Jahren)

Aus dem Koffer kommen Geschichten zum Vorschein: spannende, lustige, verwunschene oder unglaubliche. Wie sind die Geschichten auf die Welt gekommen, und wo findet man lachende Weintrauben? Die Erzählerin Susanne Tiggemann hat auf jede Frage eine Geschichte zu erzählen. Denn seit Jahren ist sie unterwegs und sammelt Geschichten von überall aus der Welt.

Zeit: 9.00 – ca. 9.45 Uhr

Erzählung: Susanne Tiggemann, D

Dummköpfe und Schlaumeier

Für Grundschule

Wenn man nicht den Kopf verlieren will, dann braucht es eine gute Lügengeschichte. Oder eine gute Idee? Oder man muss sehr schnell laufen können! Märchen aus aller Welt von ausgefuchsten Bauern und pffiffigen Raben, von klugen und gescheitern Menschen und Tieren zum Lachen und Staunen.

Zeit: 10.00 – ca. 10.50 &
11.00 – ca. 11.50 Uhr

Erzählung: Susanne Tiggemann, D

Contes nomades, contes du monde

Für Oberschüler/innen - Pour lycéens

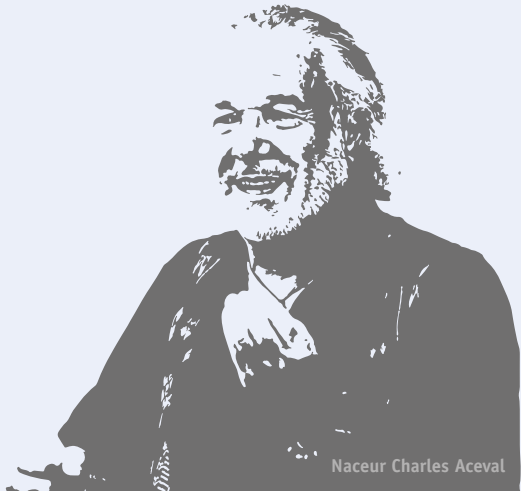
Naceur Charles Aceval est un conteur issu de la pure tradition maghrébine. Né d'une mère arabe d'Algérie et d'un père français d'Algérie, il a passé son enfance dans la tribu maternelle, celle des Ouled Sidi Khaled à Tounina.

C'est dans cette région des Hauts Plateaux de Tiaret qu'il a reçu son répertoire oral de contes, de légendes, d'énigmes, de proverbes...

Aujourd'hui, à travers la parole, il crée des liens entre le Maghreb et l'Allemagne et aussi entre le Maghreb et l'Europe.

Heures: 9.00 – ca. 10.00

Narrateur: Naceur Charles Aceval, ALG - D



Naceur Charles Aceval

Peter Pan

Ab 5 Jahren

Eines Nachts taucht Peter Pan, der Junge, der niemals erwachsen wird, im Zimmer der Geschwister Wendy, John und Michael auf und nimmt die Kinder mit ins Nimmerland – dem Land der Phantasie. Dort erleben die Kinder jede Menge Abenteuer und kämpfen gegen den Piraten-Kapitän Hook. Aber werden sie auch wieder nach Hause zurückkehren?

Zeit: 14.00 – ca. 15.00 Uhr

Erzählung: Gabi Altenbach, D

Warum die Kamele einen Höcker haben

Ab 5 Jahren

Warum ist die Welt so, wie sie ist? Wie kam das Kätzchen zu seinem Namen und das Zebra zu seinen Streifen? Wieso können sich Wildente und Rabe nicht leiden? In Geschichten aus aller Welt finden wir die Antworten: spannend, lustig und wunderbar. Eine Geschichte gibt es noch gar nicht. Die wird spontan nach den Vorschlägen und mit Hilfe der Kinder aus dem Stegreif erzählt.

Zeit: 15.15 – ca. 16.05 Uhr

Erzählung: Susanne Tiggemann, D

Gabi Altenbach & Thomas Gruber



Frau Grimm erzählt Wintergeschichten und Herr Gruber spielt auf dem Hackbrett

Für Erwachsene

Gabi Altenbach ist die schräge „Märchentante“ Else Grimm, ihres Zeichens Bibliothekarin, Herr Gruber ist Thomas Gruber vom Trio „gruberich“, und er spielt auch wirklich Hackbrett. Allerdings tut er das weit weg von volkstümlicher Gemütlichkeit, sondern viel mehr virtuos, rasant und immer voller Überraschungen!

Gemeinsam erzählen die beiden Märchen mit Wort, Gestik und Musik.

Zeit: 19.30 – ca. 21.30 Uhr

Erzählung: Gabi Altenbach, D

Musik: Thomas Gruber, D

Mittwoch

14. November 18

Das Mädchen, das mit den Sternen spielen wollte

Für Kindergarten (ab 4 Jahren)

... und andere Märchen von Sonne, Mond und Sternen.

Zeit: 9.00 – ca. 9.40 Uhr

Erzählung: Gabi Altenbach, D

Keine Angst vor Teufeln und bösen Zauberern

Für Grundschule

Teufel und Zauberer sind wilde Gesellen, doch mit Furchtlosigkeit und List lassen sie sich gehörig hinter Licht führen.

Drei mehr oder weniger bekannte Märchen der Brüder Grimm werden erzählt: „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“, „Der Bauer und der Teufel“ und „Der gestiefelte Kater“.

Zeit: 9.00 – ca. 9.50 & 10.00 – ca. 10.50 Uhr

Erzählung: Stefan Libardi, A



Stefan Libardi



Gabi Altenbach

Geschichtentombola

Für Grundschule

Welche Geschichte verbirgt sich wohl hinter einem Löffel, Stein, Sieb, Wollknäuel...??? Bei der Geschichtentombola wählt ihr einen Gegenstand, und dann gibt's was zu hören...

Zeit: 10.00 – ca. 10.50 &

11.00 – ca. 11.50 Uhr

Erzählung: Gabi Altenbach, D

Keine Angst vor Teufeln und bösen Zauberern

Ab 5 Jahren

Teufel und Zauberer sind wilde Gesellen, doch mit Furchtlosigkeit und List lassen sie sich gehörig hinter Licht führen.

Drei mehr oder weniger bekannte Märchen der Brüder Grimm werden erzählt: „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“, „Der Bauer und der Teufel“ und „Der gestiefelte Kater“.

Zeit: 15.00 – ca. 15.50 Uhr

Erzählung: Stefan Libardi, A

„Lebenswege“

Geschichten vom Weggehen und Ankommen

Für Erwachsene

Lebenswege sind verschlungen, können in die Irre leiten, in einer Sackgasse enden oder zu neuen Horizonten führen. Mit Geschichten begeben wir uns auf einen Weg. Geschichten kennen keine Grenzen. Sie wandern mit ihren Menschen von Mund zu Ohr durch die Kulturen und durch alle Zeiten. Das Wort reist, und es findet immer sein Ziel.

Susanne Tiggemann und Charles Aceval vereint die Liebe zu den Geschichten. An diesem Abend spannen sie den Bogen von überlieferten Geschichten und biografischen Erzählungen bis hin zur Stegreifgeschichte aus dem Moment. Ein Abend voller Vielfalt.

Zeit: 19.30 – ca. 21.30 Uhr

Erzählung: Naceur Charles Aceval, ALG - D & Susanne Tiggemann, D

Musik: Max Castlunger, I & Omar El Afrah, MAR - I



Max Castlunger

Omar El Afrah



Donnerstag

15. November 18

Wenn der Igel mit der Katze tanzen will...

Lustige Tiermärchen aus aller Welt

Für Kindergarten (ab 3 Jahren)

Ein Igel will mit einer Katze tanzen, während eine Maus Hochzeit feiert und ein Fuchs auf seinen Nachttisch wartet.

Wenn Maria Carmela erzählt, beginnen die Bilder zu singen und die Wörter zu springen!

Zeit: 9.00 – ca. 9.45 & 10.00 – ca. 10.45 Uhr

Erzählung: Maria Carmela Marinelli, I - D

Molly Whuppie & Co

Für Grundschule

Vergnüglich-schaurige Menschenfresser Geschichten aus England, in denen man gerade noch einmal davonkommt, mit einem Sack Gold, versteht sich...

Zeit: 9.00 – ca. 9.50 Uhr

Erzählung: Suse Weisse, D



Suse Weisse



Maria Carmela Marinelli

Es war Schicksal

Für Grundschule

Eines Tages fällt einem armen Mann zufällig ein Apfel auf den Kopf. Der Beginn einer Pechsträhne wird schließlich zu einem großen Geschenk für alle. Japanische Märchen über Loslassen und Vertrauen.

Zeit: 11.00 – ca. 11.50 Uhr

Erzählung: Maria Carmela Marinelli, I - D

Die Ilias

Für Mittelschule und 1. und 2. Oberschule

Der Kampf um Troja, wie er die Menschen und die Götter spaltet – das gewaltige Anti-Kriegsepos nach Homer.

Zeit: 10.00 – ca. 10.50 &
11.00 – ca. 11.50 Uhr

Erzählung: Suse Weisse, D

Von Königstöchtern, die wachgeküsst, befreit und erlöst werden

Ab 5 Jahren

In den Märchen der Brüder Grimm warten mehr oder minder schwere Aufgaben auf denjenigen, der um die Hand der Königstochter freit. Stefan Libardi schöpft aus seinem reichen Repertoire und erzählt: „Dornröschen“, „Der goldene Vogel“ und „Brüderchen und Schwesterchen“.

Zeit: 14.00 – ca. 14.50 Uhr

Erzählung: Stefan Libardi, A

Dromedachs & Kamelefant

Ab 5 Jahren

Der Bär ist los, und die Mäuse tanzen auf dem Tisch! Da tummeln sich singende Schweineprinzessinnen, großmäulige Flusspferde und kurzsichtige Warzenschweine.

Witzige Tiergeschichten von nah und fern, in denen es so richtig rund geht - erzählt mit Händen, Füßen, Worten und Tönen.

Zeit: 15.15 – ca. 16.05 Uhr

Erzählung: Saga Susa, A

Musik: Jutta Goldgruber, A

Die Braut, die von Luft lebte und andere Frauengeschichten

La sposa che viveva di vento ed altre storie al femminile

Für Erwachsene – per adulti

Frech und verquer kommen die Frauen daher in diesen Geschichten. Sie nehmen ihr Schicksal in die Hand und lassen es nicht mehr los. Spannend. Unverhofft. Zum Freuen und zum Weinen.

Storie di donne libere, forti e padrone del loro destino. Storie d'amore, di coraggio, d'astuzia e di delizia.

Zeit | ore: 19.30 – ca. 21.30 Uhr

Erzählung | narrazione: Maria Carmela Marinelli, I – D
& Suse Weisse, D

Musik | musica: Jutta Goldgruber, A



Jutta Goldgruber

Saga Susa

Freitag

16. November 18



Sergio Diotti

Wenn der Igel mit der Katze tanzen will...

Lustige Tiermärchen aus aller Welt

Für Kindergarten (ab 3 Jahren)

Ein Igel will mit einer Katze tanzen, während eine Maus Hochzeit feiert und ein Fuchs auf seinen Nachttisch wartet.

Wenn Maria Carmela erzählt, beginnen die Bilder zu singen und die Wörter zu springen!

Zeit: 9.00 – ca. 9.45 & 10.00 – ca. 10.45 Uhr

Erzählung: Maria Carmela Marinelli, I – D

Woher die Tiere ihre Farben haben

Für Grundschule (1. – 3. Klasse)

Alle Tiere bekommen eine Farbe bis auf zwei – die werden einfach vergessen. Wer das ist, und wie es den beiden am Ende doch noch gelingt, zu Farbe zu gelangen, erfährt ihr in dieser Stunde.

Eines der beiden Tiere werden wir aus Naturmaterialien gestalten. Lasst euch überraschen!

Zeit: 9.00 – ca. 9.50, 10.00 – ca. 10.50 & 11.00 – ca. 11.50 Uhr

Erzählung: Barbara Natter, I



Barbara Natter

Rosa Riedl, Schutzgespenst

Für Grundschule (ab der 4. Klasse) und
Mittelschule

Nasti ist 12 Jahre alt und wünscht sich dringend einen Schutzengel, denn sie hat vor ziemlich vielen Dingen Angst. Doch stattdessen bekommt sie ein Schutzgespenst..., noch dazu ein äußerst ungewöhnliches, das bald für einige Turbulenzen sorgt. Christine Nöstlingers Geschichte über Freundschaft, Mut und Zivilcourage - spannend, komisch und sehr lebendig erzählt!

Zeit: 9.00 – ca. 10.00 &
10.30 – ca. 11.30 Uhr

Erzählung: Saga Susa, A

Fiabe, fiabe filanti!

Per alunni di scuola elementare e di prima media

Sergio Diotti arriva camminando e lentamente ci conduce in un mondo che sembra lontano, ma è soltanto dietro l'angolo: un mondo senza radio, televisione, automobili, ma ricco di storie, di relazioni, di carezze. Sentiamo la favola del pidocchio e della pulce, la leggenda del Re che sapeva tutto e tante altre storie.

Ore: 10.00 – ca. 10.50

Narrazione: Sergio Diotti, I

Raffaella Zanella

Russische Schokolade

Ab 5 Jahren

Ein Haus auf einem Hühnerbein, die Baba Jaga schreckensgroß, der kleine Iwaschko in großer Not: In den russischen Märchen wird gelacht und geweint, gefürchtet und gerettet.

Zeit: 15.00 – ca. 15.50 Uhr

Erzählung: Suse Weisse, D

Fiabe "tzigane" in musica

Dai 6 ai 99

Gli "zingari" - che oggi vogliono essere chiamati con il loro vero nome - durante il cammino regalavano volentieri le loro fiabe a chi voleva ascoltarle. Lo specchio che tutto vede, la cicogna con la piuma d'oro, i tre capelli del Sole, la Cerva Bianca, l'acqua della saggezza, il violino che fa ridere e piangere, il drago malefico... Sono tante, tantissime! Se venite a trovarci, ne potrete ascoltare qualcuna anche voi!

Ore: 16.00 – ca. 16.50

Narrazione & musica: Maria Paola Asson, I

Violino: Raffaella Zanella, I

Heiße Spur: Totenkopf

Ab 7 Jahren

Starke Nerven sind gefragt: Da liegt ein Totenkopf und redet. Köpfe von Toten rollen. Und zu allem Überflus glühen auch noch die Augen in toten Köpfen. Wohin führt uns diese heiße Spur?

Zeit: 17.00 – ca. 17.50 Uhr

Erzählung & Musik: Heike Vigl, I

Von Kopf bis Fuß auf Liebe eingespielt...!

Dalla testa ai piedi intonati all'amore...!

Für Erwachsene – per adulti

Ein Abend wie ein schillerndes Kaleidoskop: Liebesgeschichten aller Couleurs und Tonarten – tragisch, witzig, poetisch und bizarr.

Stefan Libardi erzählt aus den Metamorphosen des Ovid, Saga Susa und Jutta Goldgruber präsentieren Liebesgeschichten aus ihrem skurrilen Erzähl-Musik-Theaterstück „MundWerke & FußNoten“ und Sergio Diotti führt uns in die Welt des „fulesta“ ein, des Erzählers von typischen Geschichten aus der Emilia Romagna.

Una serata „caleidoscopica“: storie d'amore di tutti i colori - dal tragico al divertente, dal poetico al bizzarro. Stefan Libardi racconta delle Metamorfosi di Ovidio, Saga Susa e Jutta Goldgruber presentano storie della loro estrosa opera narrativo-musicale-teatrale „MundWerke & FußNoten“ e Sergio Diotti ci conduce nel mondo del „fulesta“, raccontatore di storie tipico della tradizione popolare dell'Emilia Romagna.

Zeit | ore: 19.30 – ca. 21.30 Uhr

Erzählung | narrazione: Sergio Diotti, I; Stefan Libardi & Saga Susa, A

Musik | musica: Jutta Goldgruber, A & Bea de Wit, ZA – I

In sieben Märchen um die Welt

Ab 5 Jahren

Rasant geht es über die Meere der Welt, Wüsten und schneeiges Gebirge. Eine mitreißende, lustige, mitunter auch nachdenkliche Weltreise für Groß & Klein.

Zeit: 14.00 – ca. 14.50 Uhr

Erzählung: Suse Weisse, D

Bin Mensch, werde Wind

Ab 5 Jahren

Die Fünfzigmeilenstiefel allein hätten der schönen Jeanne und dem Prinzen nicht geholfen, den Riesen zu entfliehen. Dreimal müssen sie sich auf der Flucht verwandeln, dreimal gelingt es ihnen, der Gefahr zu entgehen...

Zeit: 15.00 – ca. 15.45 Uhr

Erzählung: Maria Carmela Marinelli, I - D



Margit Nagler

Die bleichen Berge

Sagen aus den Dolomiten

Ab 7 Jahren

Der Prinz ist süchtig nach dem Mond und will unbedingt dorthin gelangen – dabei spielt die Geschichte in einer Zeit, in der es noch keine Raumschiffe oder gar Raketen gibt. Oder doch?

Tatsächlich schafft es der Prinz zum Mond. Was er dort erlebt und warum unsere Dolomiten eine hell-silbrige Farbe haben, erzählt uns Leni Leitgeb zusammen mit der Musikerin Margit Nagler – untermalt auf zahlreichen Instrumenten wie Zither, Hackbrett und Flöte.

Zeit: 16.00 – ca. 16.55 Uhr

Erzählung & Musik: Leni Leitgeb, I

Musik: Margit Nagler, I

A veglia col fulesta

Dai 5 ai 99

Il fulesta è il raccontatore di storie tipico della tradizione popolare dell'Emilia Romagna. Il fulesta Sergio Diotti ha riportato in vita tante storie tratte dalla tradizione orale. Così racconta per esempio di un Topino troppo goloso, di Zizarci nascosto in un sacco e di una Stella sbadata che perde la sua luce.

Ore: 17.15 – ca. 18.05

Narrazione: Sergio Diotti, I

Samstag
17. November 18



Schiach oder schian oder boads oder koans

Del bello o del brutto o di ambe- due... o né dell'uno e né dell'altro

Für Erwachsene – Per adulti

Im Märchen ist alles möglich: aus schön wird hässlich und aus hässlich schön. Manches ist liebevoll und anziehend, anderes skurril und schräg. All dies verzaubert und entführt uns in eine geheimnisvolle und fantastische Welt.

Unmögliches möglich machen – das tun die fünf Erzählerinnen des Abends, indem sie Geschichten von reizend über scheußlich bis quer servieren. Dazu gibt es Alpenmusi in frischem und buntem Gewand mit Opas Diandl.

Kleine Köstlichkeiten runden den Abend kulinarisch ab.

Nelle fiabe tutto è possibile: ciò che è bello si trasforma in orribile e ciò che è orribile diventa bello. Vi sono cose piacevoli e attraenti, altre scurrili e strambe. Tutto questo ci incanta e ci affascina, trasportandoci in un mondo misterioso e fantastico.

Rendere possibile l'impossibile: è quello che faranno le cinque narratrici della serata presentandovi storie graziose, terribili, bizzarre.

Ci sarà anche musica 'alpina', rivisitata in uno stile fresco e moderno con gli Opas Diandl. Piccole delizie culinarie concluderanno la serata.

Zeit | ore: 19.30 – ca. 22.00 Uhr

Erzählung | narrazione: Maria Paola Asson, Margareta Fuchs, Veronika Krapf, Leni Leitgeb, Heike Vigl, I

Musik | musica: Opas Diandl, I

Sonntag
18. November 18

Baum-Geschichten & Erzählungen von der Novemberfee

Ab 5 Jahren

„Es legt die Zeit, die Stille bereitet, ein tröstendes Band, hauchzart übers Land. Es ruht der Baum. Er träumt den Traum der wandelnden Zeit.“

Zeit: 13.00 – ca. 13.45 Uhr

Erzählung: Ingeborg Ullrich-Zingerte, A - I

Hans Döskopp

Ab 5 Jahren

Urkomische, staunenswerte und verwunderliche Ereignisse rund um Hans Döskopp, der sein Leben am Ende immer erstaunlich gut geregelt kriegt. Frei nach Grimm.

Zeit: 14.00 – ca. 14.45 Uhr

Erzählung: Suse Weisse, D

Die geheimnisvolle Schatztruhe

Ab 5 Jahren

Von kleinen und großen Schätzen.

Zeit: 14.00 – ca. 14.45 Uhr

Erzählung: Carmen Kofler, I

Carmen Kofler

Als der Rabe noch nicht laufen konnte

Ab 5 Jahren

Am Anfang der Zeit, als der Rabe noch nicht laufen konnte und weiße Federn hatte, war der Himmel noch niedrig und die Nacht war in zwei Töpfen verborgen. Lustige und listige Rabengeschichten.

Zeit: 15.00 – ca. 15.45 Uhr

Erzählung: Maria Carmela Marinelli, I - D

Geheimnisvoll hext es mit wilden Tieren...

Ab 5 Jahren

TonkaLoba erzählt... Geschichten von wilden Wesen mit magischen Klängen und alter Musik.

Zeit: 15.00 – ca. 15.45 Uhr

Erzählung: Christopher Robin Göpfert, D - I
& Verena Dezini, I



Christopher Robin Göpfert

Verena Dezini

Sonntag
18. November 18



Heike Vigl

SuperheldInnen

Ab 5 Jahren

HeldInnen sind super! Sie besiegen alle, meistern alles, überwinden jedes Hindernis. Doch... manchmal geht die Sache auch gründlich in die Hosen.

Zeit: 16.00 – ca. 16.45 Uhr

Erzählung: Heike Vigl, I

„So a Plouderer, foscht nit zi glabn!“

Ab 5 Jahren

Märchen und Geschichten sind voll von erstaunlichen und abenteuerlichen Geschehnissen, manchmal auch voller Geflunker und Gaukelei. Was nicht alles passieren kann in einem Märchen – kaum zu glauben!

Zeit: 16.00 – ca. 16.45 Uhr

Erzählung: Margareta Fuchs & Veronika Krapf, I



Roman Moser

Monika Niedermair

Märchenmost & Märchenmist

Ab 6 Jahren

Monika Niedermair und Roman Moser erzählen lustige und listige und lumpige und launische und Märchen für den Rest der Zeit.

Zeit: 17.00 – ca. 17.45 Uhr

Erzählung: Roman Moser &
Monika Niedermair, I



Margareta Fuchs

Die Künstler/innen in alphabetischer Reihenfolge



Naceur Charles Aceval, ALG – D:

Geboren in den fünfziger Jahren in Südwestalgerien, verbrachte seine frühe Kindheit im Nomadenstamm seiner Mutter und Großmutter, wo er jene Geschichten hörte, die er bis heute mit sich trägt. Sie entstammen der mündlichen Erzähltradition des Maghreb. Seit über 40 Jahren lebt er in Deutschland, wo er sein reichhaltiges Programm zum Besten gibt. Mit seiner warmen Stimme schlägt er eine Brücke zwischen dem Maghreb und Deutschland, aber auch zwischen dem Maghreb und Frankreich.



Gabi Altenbach, D: Bühnenerzählerin und Spielerin. Hat während des Studiums der Theaterpädagogik an der Hochschule der Künste Berlin ihre Leidenschaft fürs Geschichtenerzählen entdeckt. 2006

Gründung des eigenen Erzähltheaters mit Sitz in München. Seit 2014 veranstaltet sie gemeinsam mit Ines Honsel das „GUTE STUBE Erzählfestival“.



Maria Paola Asson, I: Ex insegnante, cantastorie-menestrella, autrice di libri di fiabe per ragazzi. La scuola è stata la sua prima palestra di 'narrazione'. Da parecchi anni tiene spettacoli di fiabe, miti

e leggende in musica e con burattini fatti a mano, offre laboratori di fiaba e pittura per bambini in ambito pedagogico e interculturale e seminari di pedagogia della fiaba.



Max Castlunger, I: Musiker und Konstrukteur von Musikinstrumenten. Er sammelt Schlaginstrumente und Flöten aus aller Welt. Neben einer umfangreichen Konzerttätigkeit hält er Musikurse, leitet ein Samba Orchester in Bozen und organisiert Ausstellungen seiner Schlaginstrumente.



Mimesis Heidi Dahlsveen, NOR:

Has been working as a professional storyteller in Norway and internationally since 1996. In addition to telling, she is employed as an associate professor in storytelling at Oslo Metropolitan University teaching at both bachelor and master levels. She has been teaching at OsloMet since 1997 and responsible for the storytelling studies since 2001. In her artistic work, she is focused on creating meeting points between the traditional and autobiographical story.



Verena Dezini, I: Geboren in Tramin, studierte in Wien ganzheitliche Kunsttherapie und in Brixen Sozialpädagogik. Arbeitet in der mobilen Familienarbeit im Südtiroler Kinderdorf und erzählt

musikalische Geschichten für Bibliotheken und Schulen. Sie bereist mit dem Erzählerduo „TonkaLoba erzählt...“ mittelalterliche Festivals.



Sergio Diotti, I: Burattinaio e narratore. Il suo repertorio comprende favole della tradizione orale, storie di vita, raccolte anche sul territorio attraverso un lavoro costante di ricerca, osservazione, integrazione. Ha dato corsi e stages di Narrazione in varie Università e Accademie teatrali (Charleville-Mézières, Barcellona, Byalystock, Gerusalemme) ed è docente stabile di narrazione presso l'Atelier delle Figure/Scuola per Burattinai e Contastorie di Faenza. Con i suoi spettacoli ha rappresentato la tradizione culturale dell'Emilia Romagna in molte stagioni teatrali, Festival, Rassegne in Italia e all'estero: in Europa, America e Asia.



Omar El Afrah, MAR – I: Der aus Fes stammende Marokkaner lebt seit 10 Jahren in Südtirol und hat sich in der Südtiroler Musikszene sehr gut etabliert. Er spielt in diversen Musikensembles wie Arcomai und Gnaua Spirit und arbeitet mit vielen weiteren Musikern und Bands des Landes zusammen. Er spielt die arabische Laute Oud, das marokkanische Saiteninstrument Guembri und singt traditionelle Gnawa Musik und auch Lieder aus dem Mittelmeer.



Margareta Fuchs, I: Langjährige Sozialassistentin, Wanderleiterin, Buchautorin und Geschichtenerzählerin aus Brixen. Mit viel Temperament und erzählerischem Feingespür begleitet sie kleine und große Zuhörende in eine sagenhafte Welt voller Wunder und Magie. In ihren Wanderführungen verbindet sie Natur- und Landschaftswahrnehmung, Mythologie und Geschichte zu einem abwechslungsreichen Gesamterlebnis.



Christopher Robin Goepfert, D – I: Begann seine erste Geschichte in einem kleinen Dorf in Norddeutschland, rührte 15 Jahre lang in Südtiroler Kochtöpfen, erzählt seit einigen Jahren Geschichten in Bibliotheken, Kindergärten und Schulen in Österreich und Südtirol. Er bereist mit dem Erzählerduo „TonkaLoba erzählt...“ mittelalterliche Festivals.



Jutta Goldgruber, A: Musik- und Bewegungspädagogin / Rhythmikerin aus Niederösterreich, lehrt an der mdw Wien. Sie liebt es, mit Musik, Bewegung und Sprache zu improvisieren und zu gestalten; Akkordeon, Klarinette, Klavier, Stimme und Percussion verbinden, inspirieren und vernetzen sich mit Erzählkunst.



Die Künstler/innen in alphabetischer Reihenfolge



Thomas Gruber, D: Musiker und Komponist (Hackbretter und diatonische Knopfhharmonika), studierte Musik in München und Linz. Verschiedene Kulturpreise. 9 Alben in Ensembles wie Luftmentschn, gruber + gruber und seit 2014 gruberich.



Carmen Kofler, I: Wohnt in St. Martin i. Passeier und ist nebenberuflich als Zauberin, Filz- und Kräuterfrau, Buchautorin und Märchenerzählerin unterwegs. Als Geschichtenliebhaberin von Kindesbeinen an ist sie zum Schreiben gekommen und erfindet selbst gern Geschichten und Märchen. Es liegt ihr sehr am Herzen, die Freude an fantasievollen Märchen und Geschichten, die vom Leben und unserer wunderbaren Natur erzählen, mit anderen zu teilen.



Veronika Krapf, I: Lehrerin, Erzählerin, Buchautorin. Die wundersame Welt der Märchen und Sagen fasziniert sie, und sie schafft es immer wieder, diese Faszination in ihren Erzählungen auf das Publikum zu übertragen. Sie tritt an verschiedensten Orten auf, zu buntesten Anlässen für Groß und Klein.



Leni Leitgeb, I: Erzählerin seit der Jahrtausendwende, im In- und Ausland, für jedes Alter, mit Begeisterung, Lebendigkeit, Zauber, Tiefe und einem kleinen Augenzwinkern. Hat 2006 dieses Festival ins Leben gerufen, entwickelt es beständig weiter und organisiert es alle zwei Jahre mit großem Anklang und Erfolg. Hält Erzählseminare, wandert sagenreich und webt mit Vorliebe Musik in ihre Märchen, selbst gespielt oder zusammen mit Musikern wie Margit Nagler oder Ossy Pardeller.



Stefan Libardi, A: War mit seinen Figuren und Objekten bereits zweimal Gast des Kunterbunten Klein Kunst Festivals im Jukas. Diesmal erleben wir ihn als Erzähler, der mit Wort, Gestik und Witz vorwiegend Märchen der Brüder Grimm sowie mythologische Geschichten erzählt. Geboren und aufgewachsen in Vorarlberg, wohnt er seit knapp 40 Jahren in Wien, hat dort Germanistik und Geschichte studiert und eine Theaterausbildung genossen. Er lebt seit 30 Jahren vom Spielen und Erzählen alter Geschichten und Märchen.



Maria Carmela Marinelli, I – D: Erzählerin und Theaterpädagogin M.A., hat in Bologna Übersetzung studiert und Theaterpädagogik an der Universität der Künste Berlin. Die geborene Südtalienerin lebt in Leipzig und erzählt äußerst vital, suggestiv, voller Humor, mit



überbordendem Temperament, auf Deutsch, Italienisch, Spanisch, und wenn die Sprache nicht mehr ausreicht, mit Händen, Füßen und einem großen Herzen.



Goran Mikulec, A: Studium an der Musikhochschule in Wien mit Abschluss in Gitarre. Studio- und Livemusiker, Komponist, Arrangeur und Produzent. Zusammenarbeit mit namhaften Künstlern wie Nina Hagen, Wolfgang Ambros, Marianne Faithfull, den Wiener Philharmonikern, Prager Symphonikern u.v.m. Diverse Film- und Instrumentalmusiken. Eigenes Gitarrenprojekt im Duo mit Ossy Pardeller.



Daniel Morden, GB: He is one of the UK's most popular storytellers. He tells magical tales from long ago, with passion and humour. He has travelled the world telling and hearing stories, from Australia to the Arctic, from Hawaii to Haiti. His collections of folktales have won many awards. In 2018 he was presented with the Hay Festival Medal for his work as storyteller by Her Royal Highness the Duchess of Cornwall.



Roman Moser & Monika Niedermair, I: Roman und Monika aus dem Vinschgau, erzählen im Dialekt, mit Witz und (Un)Verstand, im Vinschgau und darüber hinaus, auf jeden Fall Vinschger Geschichten, schräg oder gerade oder rund.



Margit Nagler, I: Hat am Konservatorium in Innsbruck studiert, unterrichtet Zither und Hackbrett an der Musikschule Brixen. Ihr kreativer Umgang mit Musik drückt sich auch im musikalischen Gestalten von Märchen und Sagen aus, wo Charme, Witz, Emotionalität und Tiefe einladen, die Geschichten einmal anders zu erleben.



Barbara Natter, I: Lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin in Bozen. Erzählt seit vielen Jahren Märchen und leitet Kreativwerkstätten im ganzen Land.



Opas Diandl, I: Von Jodeln bis Punkrock, von Folk bis zeitgenössischer Klassik – Opas Diandl haben eine musikalische Sprache und einen Klang entwickelt, in dem sich all diese Stile natürlich mischen und aneinanderschmiegen. Ob Stadl, Kleinkunstbühne oder großer Konzertsaal, ob Südtirol, Deutschland oder Österreich – das Publikum war und ist sich stets einig: Opas Diandl sind ein Ereignis! Opas Diandl sind Veronika Egger, Markus Prieth, Daniel Faranna, Thomas Lamprecht und Jan Langer.

Die Künstler/innen in alphabetischer Reihenfolge



Ossi Pardeller, I - A: Gitarrist und Komponist, geboren in Bozen, gelebt in Sevilla, Berlin, Salzburg, derzeit in Wien, schreibt Theatermusik für Volkstheater Wien, Komödienspiele Porcia, Landestheater Salzburg, Drama X Wien u.v.a., spielt Konzerte mit „Mikulec-Pardeller“, „Georg Clementi“ u.a.



Silvia Studer-Frangi, CH: Seit 1985, also seit 33 Jahren, ist die große Erzählerin aus Zürich im In- und Ausland mit Märchen unterwegs. Im Rahmen der Erwachsenenbildung Vorträge, Seminare, Tagungen. Erzählkreise für Erwachsene und Kinder in Deutsch, Mundart und Italienisch. Mehrere Auszeichnungen und Erzählpreise. Zahlreiche Fachartikel zum Thema Märchen, Herausgeberin mehrerer Märchenbücher.



Saga Susa, A: Bewegungspädagogin, Trainerin und Erzählerin aus Niederösterreich, spielt gern mit Sprache und erzählt mit Händen und Füßen, mit Vorliebe witzige und absurde Geschichten. Besonders gerne bearbeitet sie literarische Texte und entwickelt Projekte an den Schnittstellen zwischen Erzählkunst, Theater und Literatur.



Susanne Tiggemann, D: Erzählerin und Schauspielerin aus dem Ruhrgebiet. Ihr Repertoire umfasst eigene und überlieferte Geschichten. Eine ihrer Spezialitäten ist es, Geschichten zu finden oder zu erfinden. Gekonnt schlüpft sie in verschiedene Charaktere, verzaubert und verblüfft die Zuhörer mit ihrer Fabulierkunst. Ebenso spielt sie beim Improvisationstheater Emscherblut, bietet Fortbildungen an und arbeitet als Regisseurin. Aber das ist eine andere Geschichte...



Ingeborg Ullrich-Zingerle, A - I: Aufgewachsen in Oberösterreich, wohnt seit 24 Jahren in Olang. Montessori-Pädagogin, Märchen-erzählerin, Fachfrau für „Bookstart“ in Südtirols Bibliotheken. Zur Erzählzeit bringt sie hauchzarte Geschichten über Baumriesen und webt daraus einen fantastischen Geschichten Teppich.



Heike Vigl, I: Musizierende Erzählerin / erzählende Musikerin, erzählt, angetan mit selbst kreierten Kleidern, luftig und leicht, griffig und einprägsam Geschichten, Märchen und Sagen in mehrerlei Sprachen und verwebt sie mit den Klängen von Flöte und Harfe zu einem GesamtKunstwerk.



Suse Weisse, D: Erzählerin, Regisseurin, Spielerin und Dozentin aus Potsdam. Diplompsychologin und Theaterpädagogin. Als Erzählerin mehrfach mit Preisen ausgezeichnet. Sie ist oft zu Gast auf internationalen Festivals wie u.a. Nordic Voices in Finnland oder Beyond the Border in Wales. Sie ist Dozentin für den Studiengang „Storytelling in Art and Education“ an der UdK Berlin. In Potsdam hat sie in diesem Jahr zum 3. Mal ein Internationales Festival durchgeführt: Die Verbale!



Bea de Wit, ZA – I: Stammt aus Südafrika, lebt nun in Brixen. Sie studierte Musik und spezialisierte sich als Klavierpädagogin, Kammermusikerin und Begleiterin. Sie ist dafür bekannt, den Instrumentalisten nicht nur zu begleiten, sondern ihm auch musikalische Impulse und methodische Tipps zu geben.



Raffaella Zanella, I: Ha conseguito il diploma di violino (Conservatorio di Bolzano) e la Laurea in lettere e filosofia. Dal 1999 è insegnante di scuola media e ha dato concerti in diverse località della regione Trentino Alto Adige.

Anmeldung **NUR** für Kindergarten-Gruppen und Schulklassen erforderlich!

Prenotazione obbligatoria **SOLO** per classi!

Eintrittspreise:

- 3,50 Euro / Kind für Schulklassen und Kindergartengruppen
- 5,00 Euro / Person bei jeder Nachmittagsvorstellung
- 14,00 Euro / Person bei jeder Abendvorstellung
- 20,00 Euro für die 5-Punkte-Karte „Silber“ (5 Nachmittagsvorstellungen, Karte übertragbar, keine Rückerstattung von ungenutzten Punkten)
- 50,00 Euro für die 5-Punkte-Karte „Gold“ (5 Abendvorstellungen, Karte übertragbar, keine Rückerstattung von ungenutzten Punkten)

Sonntag, 18. November:

- Für eine Vorstellung 5,00 Euro / Person
- Für zwei bis fünf Vorstellungen 10,00 Euro pro Person

INFOS:

Jugendhaus
Kassianeum
Brunogasse 2
I-39042 Brixen
Tel. (+39) 0472 279923
bildung@jukas.net; www.jukas.net



JUGENDHAUS
KASSIANEUM
JUKAS
BILDUNG,
die alle inspiriert

Jugendhaus Kassianeum
Brunogasse 2 · I-39042 Brixen
Tel. (+39) 0472 279923
Fax (+39) 0472 279998
bildung@jukas.net · www.jukas.net

AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE

Deutsche Kultur



**BRIXEN
BRESSANONE**

Stadtgemeinde Brixen - Città di Bressanone

**BRIXEN
PLÖSE**
DAS DOPPTELSELBENE
IL DOFFIO PIACERE

gefördert von
Stiftung Südtiroler Sparkasse
Fondazione Cassa di Risparmio
sostenuto da

ELEKTRO **expert**
Reichhalter

Brixen | Vittorio-Veneto-Str. 55
Tel. 0472 37 5200 | info@reichhalter.it
Bruneck | Michael Pacher Str. 19
Tel. 0474 37 5000 | bruneck@reichhalter.it
www.reichhalter.it

Network - Software - Hardware - Webdesign - Service

KERER
Joachim
Kerker + 39 0472 302 627
www.kerer.bz

agostino d. & c. dal 1919

"ein Boden für
jeden Geschmack"

Brixen - Dampplatz 10 - Tel. & Fax 0472 833271

**EP ELEKTRO
PLAICKNER**



VONKLAUSNER

Il Getränkeelefant in Brixen
Il suo fornitore di bevande è Bressanone

m mader.

MIKO
Galerie
der Gastronomie